



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

Gemeinde Großpostwitz

Gmejna Budestech

Nr. 10/2008

www.grosspostwitz.de

11. Oktober 2008

Herbstimpressionen

Gemeinde Großpostwitz
vom Sonnenberg aus betrachtet



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung am 18.09.2008

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

01/09/2008

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt, den Auftrag für das Los 9 – Außenputzarbeiten / WDVS – am Bauvorhaben „Umbau Wohnhaus Spreetal 1 zur Begegnungsstätte“ an die Firma

Malerbetrieb & Service GbR Krupper
Jahnstraße 81 a
02906 Klitten

gemäß Vergabeempfehlung des Architekturbüros DIETRICH + PARTNER zu vergeben.

02/09/2008

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt, den Auftrag für das Los 10 – Dacharbeiten – am Bauvorhaben „Umbau Wohnhaus Spreetal 1 zur Begegnungsstätte“ an die Firma

Scade & Scade GmbH
Plittstraße 2
02906 Niesky

gemäß Vergabeempfehlung des Architekturbüros DIETRICH + PARTNER zu vergeben.

03/09/2008

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt, den Auftrag für das Los 1 – Dachsanierung – am Bauvorhaben „Bauhof der Gemeinde Großpostwitz, Am Storchennest“ an die Firma

Dachdeckerbetrieb
Sven Sinram
Hauptstraße 29
01877 Naundorf

gemäß Vergabeempfehlung des Architekturbüros DIETRICH + PARTNER zu vergeben.

04/09/2008

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt die Vergabe von Zusatzleistungen für das Bauvorhaben „Abwasserentsorgung Großpostwitz – Kanalbaumaßnahme Oberlausitzer Straße (incl. aller Nebenstraßen) und Cosuler Siedlung“ an die Firma

BauCom Bautzen GmbH – Tief- und Straßenbau
Hoyerswerdaer Straße 1a
02625 Bautzen

gemäß beiliegender Zusammenstellung.

05/09/2008

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt die Elternbeiträge für das Kinderhaus „Hummelburg“ Großpostwitz weiterhin bis 30. September 2009 gemäß der Satzung vom 18.08.2005 in gleicher Höhe beizubehalten.

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Hiermit lade ich Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates, die am **Donnerstag, dem 16. Oktober 2008, um 19.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Großpostwitz** stattfindet, recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Informationen des Bürgermeisters
2. Protokollkontrolle
3. Beratung und Beschluss zum Nachtragshaushalt 2008
4. Beratung und Beschluss zum Wirtschaftsplan
 EB „Abwasserentsorgung Großpostwitz“

5. Beratung und Beschluss zum geplante Radweg auf der Bahnstrecke Großpostwitz – Cunewalde – Löbau
6. Beratung und Beschluss zur Aufhebung der Ausbaubeitragssatzung
7. Beratung und Beschluss zum Grundstücksverkauf im Gewerbepark Ebendörfel
8. Beratung und Beschluss zur Finanzierung des Vereins Bautzener Oberland
9. Beratung zu Bauanträgen
10. Verschiedenes und Anträge aus dem Gemeinderat
11. Bürgerfragestunde

Dem öffentlichen schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Lehmann, Bürgermeister

Informationen aus der Verwaltung

Wir müssen weiter hoffen

Mit dem Schließen des Lebensmittelmarktes „Penny“ im Kaufhaus Großpostwitz hat die Versorgung der Bürger in unserer Gemeinde mit Waren des täglichen Bedarfs eine unerträgliche Situation erreicht. Leider geht die Einflussnahme der Gemeindeverwaltung auf die Neuvermietung der Verkaufsfläche des ehemaligen „Penny“ nahezu gegen null.

Trotzdem haben wir in den zurückliegenden Monaten mit allen Beteiligten, angefangen von der Insolvenzverwalterin, dem Gläubiger, der Hausverwaltung, und der mit der Vermietung beauftragten Maklerin in ständigem Kontakt gestanden, um eine Neuvermietung und damit die Versorgung unserer Bürger zu organisieren. Obwohl es offensichtlich zwei Bewerber zur Übernahme der Ladenfläche gibt, konnten bis zum Redaktionsschluss keine handfesten und zufriedenstellenden Ergebnisse erreicht werden. Als nächster Termin einer möglichen Entscheidung ist uns der 07. Oktober benannt worden.

Auch das Vorhaben zur Errichtung eines neuen Lebensmittelmarktes an der August-Bebel-Straße, für den der Gemeinderat bereits im Mai den Bauantrag befürwortet hatte, ist ins Stocken geraten, da der Discounter den vom Investor angebotenen Vertrag offensichtlich noch nicht angenommen hat.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, ich werde alles in meiner Macht stehende unternehmen, damit sich die Versorgungssituation in Großpostwitz verbessert. Bitte sehen sie mir meine überaus geringen Einflussmöglichkeiten auf die Spielregeln des „freien Marktes“ nach, die sich dem Normalbürger nicht in jedem Fall als verständlich erschließen werden.

Lehmann, Bürgermeister



Notrufnummern

Polizei	110
Polizeirevier Bautzen	0 35 91 / 35 60
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Kassenärztlicher Notfalldienst (Hausbesuche)	0 35 91 / 1 92 22

Apotheke (Notfalldienst)
Tierärzte
Zahnärzte

Bitte der Tagespresse
entnehmen

Bundespolizei Pirna 0 35 01 / 7 95 60
Giftnotruf 03 61 / 73 07 30

Havariedienst

ENSO-Störungsrufnummer	
Erdgas	01 80 / 2 78 79 01
ENSO-Störungsrufnummer	
Strom	01 80 / 2 78 79 02
Abfallwirtschaft	0 35 91 / 4 96 60

Notfalldienst:

Im gemeindlichen Kanalnetz
und Pumpwerken 0173 / 3 54 67 22

AZV Bautzen, ausschließlich

für Abwasserhauptpumpwerk
Fabrikstraße 0160 / 3 54 18 28 od.
0160 / 3 53 74 16

AZV „Obere Spree“ betrifft

OT Eulowitz b. Havarie Abwasser 0 18 0 / 2 78 79 03

Kreiswerke Bautzen**Wasserversorgungsdienst GmbH**

Bereitschaftsdienst 03 59 34 / 6 29 99

EC-Karten-Sperrung 0 18 05 / 02 10 21
Telekom-Entstördienst 08 00 / 3 30 11 72

Herzlichen Glückwunsch an unsere Jubilare



**Seniorengeburtstage im Monat
Oktober / November
in der Gemeinde Großpostwitz:**

**in Großpostwitz:**

13. Okt. 2008	Herr Joachim Zwahr	74. Geburtstag
14. Okt. 2008	Herr Alfred Linke	77. Geburtstag
15. Okt. 2008	Frau Edeltraud Rzehak	80. Geburtstag
16. Okt. 2008	Herr Manfred Schlimper	74. Geburtstag
20. Okt. 2008	Frau Ingeborg Helm	85. Geburtstag
21. Okt. 2008	Frau Hildegard Nitschke	87. Geburtstag
21. Okt. 2008	Herr Kurt Greßler	75. Geburtstag
21. Okt. 2008	Herr Ortwin Reinhardt	70. Geburtstag
22. Okt. 2008	Frau Runlinde Münnich	71. Geburtstag
25. Okt. 2008	Frau Christa Reinig	73. Geburtstag
27. Okt. 2008	Frau Elli Jursch	80. Geburtstag
28. Okt. 2008	Frau Irene Graf	72. Geburtstag
28. Okt. 2008	Frau Brigitte Hoffmann	72. Geburtstag
29. Okt. 2008	Herr Manfred Kind	70. Geburtstag
30. Okt. 2008	Herr Gerold Sauer	70. Geburtstag
31. Okt. 2008	Frau Elfriede Hoffmann	78. Geburtstag
02. Nov. 2008	Herr Werner Hoffmann	80. Geburtstag
03. Nov. 2008	Frau Erika Rothe	72. Geburtstag
05. Nov. 2008	Frau Walli Hünchen	80. Geburtstag
07. Nov. 2008	Frau Liesbeth Türpitz	88. Geburtstag
07. Nov. 2008	Frau Erika Schubert	87. Geburtstag
07. Nov. 2008	Herr Heinz Lelanz	76. Geburtstag

in Berge:

07. Nov. 2008 Frau Irene Tempel 72. Geburtstag

in Ebendörfel:

30. Okt. 2008 Frau Edith Wenzel 87. Geburtstag

in Eulowitz:

17. Okt. 2008	Frau Ruth Ott	84. Geburtstag
21. Okt. 2008	Frau Gertraude Höhne	76. Geburtstag
29. Okt. 2008	Herr Lothar Becker	80. Geburtstag
03. Nov. 2008	Frau Erna Weiß	87. Geburtstag

in Mehtheuer:

25. Okt. 2008 Frau Liesa Liebe 80. Geburtstag

Wir wünschen Gesundheit und alles Gute!

Schulnachrichten**Grundschule
Großpostwitz**

Am 24.09.2008 fand als ein Höhepunkt des Schuljahres unser Sporttag für die Klassen 2 und 3 statt. Mit Hilfe von Herrn Jan, vom Deutschen Turn- und Sportbund Leipzig, lernten die Schüler Streetball als eine Freizeitsportart kennen. Beim anschließenden Turnier zeigten sie sehr freudvolle und mitreißende Spiele. Fr. Scholz



Goethe-Mittelschule Wilthen feiert traditionell

Alte Traditionen sollte man pflegen...

So erfreute sich auch in diesem Jahr unser nunmehr schon 8. Schulfest am 07.09.08 großer Beliebtheit bei Groß und Klein. Der Schulförderverein als Hauptorganisator hat durch die Unterstützung zahlreicher Sponsoren wieder ein vielfältiges Programm zusammenstellen können und damit erneut für einen wichtigen Veranstaltungshöhepunkt in der Stadt Wilthen gesorgt. Vor allem die Auftritte der Band TKT, dem Feuer- und Schlangenkünstler OPHIDIA, den Judokas aus Bautzen, der Musicalgruppe und die Kletterattraktionen waren Zuschauerermagneten, sodass auf dem Schulhof besonders in den Nachmittagsstunden dichtes Gedränge herrschte.



Die Lose der Tombola waren ebenso gefragt wie die Glücksradbretter, das Luftballonsteigen, das Kinderschminken und die Bastelstraßen. Wer Hunger oder Durst hatte, konnte sich ebenfalls einer reichen Auswahl an Speisen wie leckerer selbstgebackener Kuchen und an Getränken erfreuen. Viele Besucher interessierten sich für die Fotoausstellung in der Schule oder schlossen sich einer Führung an. Nicht zuletzt kamen auch die Quad-Fans auf ihre Kosten.

Da es der Wettergott auch in diesem Jahr gut mit uns meinte, konnten wir mit über 600 Besuchern einen abwechslungsreichen Sonntagnachmittag verbringen. An dieser Stelle einen herzlichen Dank allen Sponsoren, fleißigen Helfern sowie den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und dem Bauhof der Stadt Wilthen für ihre Unterstützung.



Auf Wiedersehen im nächsten Jahr. Denn alte Traditionen sollte man bekanntlich pflegen ...

J.- N. Rasch, Goethe- Mittelschule Wilthen

Sporttag 2008 an der Mittelschule

Am 19. September fand an der Goethe-Mittelschule Wilthen der Sporttag statt. Dieses Mal wurde ein Leichtathletischer Dreikampf in den Disziplinen Sprint, Weitsprung und Wurf bzw. Stoß durchgeführt. Trotz der kühlen Witterung wurden viele gute Ergebnisse erzielt. Nach einer zünftigen Erwärmung begleiteten die Klassenleiter die Schüler zu den verschiedenen Stationen und spornte sie an ihr Bestes zu geben.



Bei der anschließenden Siegerehrung konnten die drei punktbesten Jungen und Mädchen jeder Klassenstufe eine Urkunde und Medaille in Empfang nehmen.

Die Sieger waren:

- Kl. 5: Elisabeth Lange, Sebastian Klemm
- Kl. 6: Vanessa Scholz, Samir Masolaj
- Kl. 7: Tina Rodriguez, Rico Hillmann
- Kl. 8: Janine Otte, Lucas Pötschke
- Kl. 9: Laura Kuschke, Melanie Urban,
- Kl. 10: Nicole Klotke, Christoph Weide

Die Bestleistung des Tages erreichte Nicole Klotke aus Großpostwitz (Kl. 10a) mit 264 Punkten. Sie lief die 100 Meter in 13,8 Sekunden, sprang 4,17 Meter weit und stieß die Kugel über 8 Meter. Bester Junge war Samir Masolaj aus Kirschau (Kl. 6b) mit 230 Punkten. Er benötigte nur 7,2 Sekunden für die 50 Meter Sprintstrecke, sprang 3,78 Meter weit und setzte sich auch im Schlagballweitwurf mit 42 Metern gegen seine Mitschüler durch.

Weitere herausragende Einzelleistungen erreichten Florian Woltersdorf und Melanie Urban im Kugelstoß (11,40 m bzw. 8,08 m), Vanessa Scholz im 50 Meter Lauf (8,1 s) und Lucas Pötschke im 75 Meter Sprint (10,1 s).

Elke Pätzold, Sportlehrerin

Neues aus unseren Vereinen



Kultur- und Heimatverein Großpostwitz e.V.

Vorsitzender: E. Rabovsky, Tel.: 035938 50604

„Serenade im Kerzenschein“ am 20.09.2008

Der Kultur- und Heimatverein hatte für den 20.09.2008 zur „Serenade im Kerzenschein“ eingeladen. Diese Serenade war im Sinne des Wortes eine gelungene „Abendmusik“. Dargeboten von der „vocalharmonie neustadt“, ein nicht nur in unserer Region bekannter Chor, frisch und froh geführt von seinem Chorleiter Matthias Hienke aus Dresden. Erwartungsvolles Publikum hatte sich eingefunden, um den Chor in dem schönen Ambiente des Trauungssaales im Erbgericht Eulowitz zu hören. Wir konnten ein erlesenes und ausgewogenes Programm erleben, was großen Anklang fand.

Schon beim ersten Lied, dem deutschen Volkslied „Kein schöner Land“, war die Verbindung zu den Zuhörern hergestellt. Die Ansage vor den jeweiligen Abschnitten übernahm eine Chorsängerin in einfühlsamer Art.

Im ersten Abschnitt ging es dem Herbst entsprechend durch die „bunten Wälder“ in Deutschland, aber hier waren auch Volkslieder aus Schweden und Frankreich vertreten. Im 2. Abschnitt wurden u. a. auch 3 Lieder des aus Schirgiswalde stammenden S. Strohbach zu Gehör gebracht. Dieser Abschnitt endete ganz unten mit des „Schneiders Höllenfahrt“. Doch im 3. Abschnitt ging es dann aus der Hölle ganz nach oben, da Spirituals geboten wurden, aber auch „Ave maris stella“ von E. Grieg und von Bartholdy „Denn er hat seinen Engeln befohlen“. Im 4. Abschnitt kam bei den Zuhörern besonders die „Vogelhochzeit“ an, die ganz lustig arrangiert war und die wir wahrscheinlich so noch nicht gehört hatten. Dazu gab es auch in der Ansage einige lustige Hinweise. Überhaupt waren die Ansagen mit kleinen humorvollen Geschichten gewürzt. Nach dem zum Schluss dargebotenen „Herbstlied“ von Bartholdy wurden die Darbietungen mit besonders kräftigem Applaus bedacht und unser Vorsitzender vom Kultur- und Heimatverein, Eberhard Rabovsky, dankte dem Chor für das erlebte Konzert und bat auch im Namen der Gäste um eine Zugabe. Dies wurde mit dem Abendlied „Der Mond ist aufgegangen“ erfüllt.

Die Leistung des Chores muss auch unter dem Gesichtspunkt, dass es in dem Trauungssaal ziemlich warm geworden war, besonders gewürdigt werden.

Am Schluss wurde dann durch Umfrage festgelegt, dass es im Herbst des nächsten Jahres wieder eine „Serenade im Kerzenschein“ geben sollte.

Christoph Diabola, Schriftführer

Unabhängiger Seniorenklub Großpostwitz e.V.

Veranstaltungsplan Monat Oktober 2008

Der Seniorenklub Großpostwitz e.V. informiert:

In der Begegnungsstätte finden folgende Veranstaltungen statt.
Beginn jeweils 14:00 Uhr

Mittwoch, 01.Okt. Skat

Donnerstag, 02.Okt. Gemeinsame Geburtstagsfeier
für September-Geburtstagskinder

Mittwoch, 08.Okt. Sportnachmittag mit Frau Dießner und Skat

Donnerstag, 09.Okt. Lichtbildervortrag / 2. Teil „China“
Mit Herrn Schwer

Mittwoch, 15.Okt. Tanznachmittag mit Frau Schwanitz und Skat

Donnerstag, 16.Okt. Kegeln

Mittwoch, 22.Okt. Sportnachmittag mit Frau Dießner und Skat

Donnerstag, 23.Okt. Spielenachmittag

Mittwoch, 29.Okt. Tanznachmittag mit Frau Schwanitz und Skat

Donnerstag, 30.Okt. Weinfest mit Herrn Woischke

Alle interessierten Senioren und Vorruehständler sind zum Besuch unserer Veranstaltungen ganz herzlich eingeladen.
Bitte lesen Sie auch die Hinweise in der Sächsischen Zeitung, im Kreis- und Gemeindemitteilungsblatt.

Der Vorstand

Der SV Großpostwitz/ Kirschau e.V. informiert:



NEUE TRIKOTS FÜR A-JUNIoren



Vor dem Spiel gegen den Bischofswerdaer FV 08 überreichte der Geschäftsführer der Oberlausitzer Industriebeschichtung GmbH Herr Armin Siegemund unseren A-Junioren einen neuen langärmeligen Trikotsatz. Der Verein bedankt sich an dieser Stelle recht herzlich!

NEUE TRIKOTS FÜR F1-JUGEND



Vor dem Freundschaftsspiel gegen den SV Gaußig überreichte der Herr Johannes Holfeld von EURONICS Holfeld aus Schirgiswalde unserer 1. F-Jugend einen neuen kurzärmeligen Trikotsatz. Der Verein bedankt sich an dieser Stelle recht herzlich!

TRAINER FÜR 3. MÄNNERMANNSCHAFT GESUCHT

Zur Verbesserung des Spiel- und Trainingsbetriebes und der Organisation suchen wir DRINGEND einen Trainer für unsere 3. Männermannschaft, der zusammen mit dem Mannschaftsleiter Jan Köhler die Führung der Mannschaft übernimmt. Interessenten wenden sich BITTE an Sportfreund Sven Mutschink (0172/3777324 bzw. per Mail an: webmaster@svgrosspostwitz-kirschau.de oder Sportfreund Jan Köhler (0170/1825090)).

STADIENSPRECHER GESUCHT

Um bei den Heimspielen unserer 1. Männermannschaft die anwesenden Fans & Zuschauer ausführlich mit Neuigkeiten aus unserem Verein versorgen zu können, sucht der Verein einen Stadionsprecher. Interessenten wenden sich BITTE an die Sportfreunde Volker Hensel (035938/50906) oder Sven Mutschink (0172/3777324 bzw. per Mail an: webmaster@svgrosspostwitz-kirschau.de).

HEIMSPIELE IN DEN KOMMENDEN WOCHEN

17.10.2008	SV Großpostwitz-Kirschau AH	– FV Concordia Sohland 23	19.00 Uhr
18.10.2008	SV Großpostwitz-Kirschau 1.	– FV Eintracht Niesky	14.00 Uhr
18.10.2008	SV Großpostwitz-Kirschau F1	– FSV Budissa Bautzen 1.	10.30 Uhr
19.10.2008	SpG Großp.-Kirsch./Cunew. A	– SV Einheit Kamenz	10.30 Uhr
25.10.2008	SV Großpostwitz-Kirschau 1.	– SV Neueibau	14.00 Uhr
25.10.2008	SV Großpostwitz-Kirschau 2.	– FV Concordia Sohland 23	12.00 Uhr
25.10.2008	SV Großpostwitz-Kirschau 3.	– SV Schmölln	12.00 Uhr
26.10.2008	SpG Großp.-Kirsch./Cunew. A	– Königswarthaer SV	10.30 Uhr
26.10.2008	SV Großpostwitz-Kirschau AH	– SG Taubenheim	10.30 Uhr

Sven Mutschink

Aktuelle Informationen gibt es unter www.svgrosspostwitz-kirschau.de

Chronik

Historischer Bildband von Großpostwitz

Wir haben die Möglichkeit, einen Bildband mit historischen Aufnahmen von Großpostwitz zusammenzustellen und zu veröffentlichen. Ich hoffe sehr auf Ihre Hilfe bei der Zusammenstellung der erforderlichen Photos. Sicher haben viele noch alte Photos aus Großpostwitz und den Ortsteilen. Angedacht ist, Bilder bis 1965 einzubeziehen. Wir, der Postwitzer Geschichtskreis, sammelt bereits seit drei Jahren Bilder. Etliche Einwohner haben in ihren Photoalben und Schubladen Photos gesucht und gefunden. Aber es ist gar nicht so einfach, Aufnahmen zu erhalten, auf denen hiesige Gebäude, wichtige Persönlichkeiten oder besonders Alltags- oder Festszenen abgebildet sind.

Wir suchen Bilder zu den Ortsteilen, zu Ereignissen rund um die Kirchen, zu den Kindergärten und Schulen, zum Vereinsleben, zu Handwerk und Gewerbe, auch Geschäftsbilder, zu Land- und Forstwirtschaft, zu hauswirtschaftlichen Tätigkeiten, zu Brauchtum, Festen und Feiern, zum Gesundheitswesen (Ärzte, Krankenschwestern, Hebammen, Heimbürgerinnen), zu Sorben. Habe ich ein wichtiges Thema vergessen?

Wenn ein Bild im Buch verwendet wird, werden wir uns bemühen, den Eigentümer des Bildes zu erwähnen.

Die Bilder müssen nicht längere Zeit ausgeliehen werden. Ich werde sie abfotografieren, so dass die Bilder umgehend zurückgegeben werden können.

Ich würde mich sehr über Ihre Mithilfe und Ihren Anruf freuen.
Marion Völker (035938/51694, Klein-Kunitz 2), Ortschronistin

Das sollten Sie wissen

Eröffnung des Obergurig Rundwanderweges



Der Heimatverein Obergurig e.V. lädt alle Wanderfreunde von Obergurig und Umgebung zur Eröffnung eines neuen Rundwanderweges für Sonnabend, den 18.10.2008, um 9.45 Uhr ein.

Wir starten unsere Wanderung an der Bushaltestelle Singwitz, Fortschrittstraße (Feuerwehrgebäude).

PKW-Parkplatz ist in unmittelbarer Nähe vorhanden.

Auf unserer Wanderstrecke können Sie, z.B. in der Bergbaude „Schöne Aussicht“ in Sora, in der Gaststätte „Jägerhaus“ usw. eine Rast zum Erholen, Essen und Trinken einlegen.

Wir erwarten Sie und wünschen allen einen schönen herbstlichen Wandertag.

Der Vorstand des Heimatvereins Obergurig
i.A. D. Mardek

Kreativmarkt am 18.10.2008 in Großpostwitz

Zum Ferienanfang am **Samstag, dem 18.10.2008** findet hier in Großpostwitz in der Festhalle am Storchennest von 10.00 bis 18.00 Uhr ein Hobby- und Kreativmarkt statt.

Händler und Hobbykünstler stellen ihre Werke aus und bieten Dinge an, die sie nicht überall bekommen! Sie können den Handwerkern und Künstlern auf die Finger schauen und auch selbst fast an jedem Stand mitmachen.

Ob sie Keramikfiguren bemalen wollen, Gestecke, Wand- oder Fensterdekorationen, 3D-Karten, Gläser gestalten möchten, Tassen oder Textilien bemalen wollen, Zwiebeln oder Kürbisse dekorieren, beim Sticken, Stricken, Filzen, Häkeln, oder Spinnen zuschauen oder mitmachen möchten, Holz sägen oder bemalen, Paddigrohr flechten wollen – alles ist möglich!

Sie sind kreativ, wollen vieles mitmachen und sich Anregungen und Material für's Herbst- und Weihnachtsbasteln nach Hause holen, dann sind sie zum Hobby- und Kreativmarkt genau richtig!!!

Kinder (natürlich auch Erwachsene) können sich schminken lassen, Ballontiere werden modelliert und selbstgestaltete Zeichnungen, Bilder, Kalender, Bücher ... werden ausgestellt.

Desweiteren findet ein kleiner Wettbewerb statt. Gesucht wird das am schönsten gestaltete Herbstblatt.

Die schönsten Werke werden durch das Publikum bestimmt und es werden Preise vergeben. Die Zeichnungen und Werke können bis 16.10. an die Keramik- und Malstube, Petra Sinkwitz in Schirgiswalde, Kleinseite 1 geschickt werden oder sie bringen die kleinen Kunstwerke am 17.10. zwischen 14.00 und 17.00 Uhr selbst in die Festhalle in Großpostwitz.
P. Sinkwitz

10. Biker-Saison-Ausklang beim TÜV SÜD in Bautzen

Blinkende Maschinen, zünftige Einlagen und Vorprogramm für Verkehrssicherheit

BAUTZEN. Im TÜV Service-Center Bautzen dröhnten die Motoren. Zum 10. Biker-Saison-Ausklang starteten rund 220 Biker am Sonnabend (13. September) ihre Fahrt ins ostsächsische Land. (Vorlage 4) Die Fahrt führte etwa 160 Kilometer durch das Zittauer Gebirge an landschaftlich reizvollen Punkten vorbei. Mitten unter ihnen auf seiner Suzuki Hans-Ulrich Höhn, Niederlassungsleiter Dresden der TÜV SÜD Auto Service GmbH, zu der auch das TÜV Service-Center Bautzen gehört. Zwischenstopps und Biker-Kaffeepausen z.B. am Olbersdorfer See oder auch mit Gondelfahrt wie in Jonsdorf sorgten für Entspannung und Abwechslung. Dabei passierte die gut aufgelegte Bikerflotte

u.a. Löbau, Görlitz, Zittau und auf dem Rückweg Ebersbach, Neugersdorf und Seiffhennersdorf.

Zuvor hatte Hans-Ulrich Höhn die Biker und alle Fans der sportlichen Zweiräder durch ein interessantes mehrstündiges Programm geführt, das ein Biker-Frühstück und jede Menge Unterhaltung mit musikalischer Umrahmung einschloss. Außerdem gab es schillernde originelle Bikeraccessoires zu bestaunen und zu kaufen und jeder konnte sein Wissen an einem Gewinnspiel überprüfen, das seit Anfang September bis Dezember läuft und dessen Gewinner ein Fiat 500 erwartet. Der TÜV SÜD bot vor allem im Zeichen der Verkehrssicherheit Gelegenheit zu Motorradbewertung, Tachoprüfung sowie Geräuschemessungen an den eigenen Maschinen und gab Expertentipps dazu. Hans-Ulrich Höhn: „Mit dieser traditionellen beliebten Fahrt beenden wir gemeinsam offiziell die Bikersaison und bedanken uns bei unseren Motorsportfreunden für die erfolgreiche Zusammenarbeit.“ Foto: Kühnrich



TÜV Service-Center Bautzen: Ohne Winterreifen dem Schicksal entgegen schlittern

**Ab 7 Grad auf Winterpneus wechseln,
sonst 12 Meter näher am Crash dran**

Vorbereitet sein ist „die halbe Miete“. Niedrige Temperaturen mit teilweise vereisten Straßen und Schnee drohen bereits oft im November. Beängstigender Fakt: Winterliche Fahrbahnen ergeben mit Sommerreifen – schon bei nur 40 km/h - einen Bremsweg von 30 Metern, zwölf Meter näher dran am Crash als vergleichsweise mit Winterpneus. Wer also sicher ans Ziel kommen will, sollte das Fahrzeug jetzt mit Winterreifen ausrüsten, empfiehlt Prüfexperte Hartmut Baierl in Bautzen dringend. Winterreifen verlieren ihre Wirkung dann, wenn nur noch 4 mm Restprofil vorhanden sind. Er gibt noch weitere Tipps gewissermaßen „Rund um den Reifen“. Prüfen Sie z.B. regelmäßig alle drei bis vier Wochen den Luftdruck, „Vielfahrer“ eher früher. Ab und an ist ein genauer Blick auf die Reifen überhaupt von Vorteil. Moderne Reifen sind zwar als High-Tech-Produkte belastbar, aber sie sind natürlich nicht gegen jede Beschädigung gefeit. Es kommt dann leicht zu schleichendem Luftverlust, zum Anrosten der Stahldrähte im Gürtel oder gar zum Ablösen der Lauffläche. Und das kann – vor allem bei hohen Geschwindigkeiten – gefährlich werden, so Hartmut Baierl. Verdächtige Zeichen sind Schnitte, Risse, Beulen oder herausgebroschene Profilstücke. Natürlich auch eingedrungene Fremdkörper wie etwa Nägel. Denken Sie bei der Kontrolle auch daran, dass der Reifen eine innenliegende Seite hat, die Sie selbst nur mit Mühe inspizieren können. Da hilft ein Besuch an der TÜV-Prüfstelle erheblich weiter. Hartmut Baierl gibt abschließend noch einen kleinen Einblick in die Zeichen und Zahlen auf der Reifenflanke. Was z.B. bedeutet 165/70 R13 76 S in der Seitenwand des Reifens? Ganz einfach - „165“ steht für die Breite des Reifens in Millimetern und „70“ für das prozentuale Höhen- / Breitenverhältnis in Prozent, „R“ sagt aus, dass es sich um einen Radi-

alreifen handelt, „13“ gibt den Felgendurchmesser in Zoll an. Diese vier Zahlen müssen mit den Papieren übereinstimmen. „76“ bezieht sich auf die Tragfähigkeit des Pneus. Hier steht dem Fahrzeugbesitzer die Wahl einer höheren Zahl und damit einer höheren Tragfähigkeitsklasse frei – etwa dann, wenn er häufig schwere Ladung befördert und auf Reifenschonung bedacht ist. Eine niedrigere Zahl als in Fahrzeugpapieren angegeben, darf nicht montiert werden. „S“ gibt die Geschwindigkeitsklasse an, der Fahrzeugbesitzer kann sich für eine höhere Klasse als in seinen Papieren entscheiden, wenn er z.B. häufig auf Schnellstraßen unterwegs ist. Niedriger ist nicht erlaubt – es sei denn bei M+S-Reifen im Winter, wobei der Aufkleber im Blickfeld des Fahrers angebracht sein muss.



Antworten auf viele andere Fragen erteilt das TÜV Service-Center in der Niederkainaer Straße 11, geöffnet: montags bis freitags von 8:00 bis 18:00 Uhr und samstags von 9:00 bis 12:00 Uhr. Mit dem kostenlosen Anmeldeservice unter 0800-12 12 444 sparen Sie Geld und erhalten einen Termin Ihrer Wahl an einer TÜV-Prüfstelle in Ihrer Nähe.

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großpostwitz

Informationen Oktober 2008

Bitte vormerken: Konzerte in unserer Kirche

Die **Kammermusik** gibt am **15.11. um 16 Uhr** bei uns im Rahmen der Friedensdekade ein Konzert mit Musik von Barock bis Jazz. Sowohl Instrumental-, als auch Vocalmusik wird dargeboten.

„**Phantasien der Panflöte**“ – so heißt der Titel des Konzerts am 18.11., 19 Uhr mit Roman Kazak, Panflöte, und Wladimir Steba, Orgel. Gespielt werden klassische Musik (Schubert, Bach, Liszt), moldawische und rumänische Melodien, Eigenkompositionen, Evergreens der Popmusik und Improvisationen. Eintritt 13 € im Vorverkauf und 16 € an der Abendkasse. Kinder bis 14 Jahre freier Eintritt.

Ten Sing aus Bautzen kommt am **29.11. um 18 Uhr** zusammen mit der neuen **Bigband „Rhythmos tes ecclesia“**. Sie singen und spielen bekannte und weniger bekannte Weihnachtslieder poppig und jazzig dargeboten.. Eintritt 3 € .

Bitte vormerken: Rückblick auf die Fahrt nach Holland

„**Das war die Fahrt nach Holland**“ vom **17. bis 23. Mai 2008**

Teilnehmer der Fahrt und Interessierte sind herzlich eingeladen für **Sonntag, 2. November 2008 – 14 Uhr ins Kirchgemeindehaus Großpostwitz**.

Wir sehen mit Pfr. Lange Bilder, tauschen Fotos und reden über die Fahrt 2009.

Gottesdienste in der Gemeinde

- Sonntag, 5. Oktober** Kirchweihfest
9.30 Uhr Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl
- Sonntag, 12. Oktober**
9.30 Uhr Predigtgottesdienst
- Sonntag, 19. Oktober** 22. Sonntag nach Trinitatis
14 Uhr !! Gottesdienst zum Abschluss der Sternwanderung der Kinder im Kirchenkreis mit dem Singspiel „Mose – Wenn Holzwürmer eine Pyramide bauen“
- Sonntag, 26. Oktober**
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Achtung Zeitumstellung: Am 26. Oktober ist die Sommerzeit zu Ende.
- Freitag, 31. Oktober** Reformationstag
10 Uhr Festgottesdienst in **W i l t h e n** !! zusammen mit den umliegenden Gemeinden, ihren Chören, sowie mit Kindergottesdienst
Die Predigt hält am Reformationstag Oberlandeskirchenrat Dr. Münchow, anschließend ist Kirchenkaffee.
- Sonntag, 2. November**
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

„Tag der offenen Tür“

in der Freien Christlichen Mittelschule Schirgiswalde

Am **12.10.08** laden Schulverein, Schüler und Eltern ein zum Schauen, Staunen und Fragen von 14 bis 17 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. (Aus unserer Gemeinde besuchen 8 Kinder die Klassen 5 und 6 diese Schule > Lärchenbergweg 2)

Renovierung Kirchgemeindehaus – Bitte um Spenden

Wir hoffen, in den kommenden Jahren das Kirchgemeindehaus renovieren zu können. Die Fördermittel müssen noch zugesagt werden. Wir benötigen dazu auch Eigenmittel und bitten Sie darum um Spenden. Helfen Sie bei der Finanzierung mit. Danke allen, die uns dabei schon unterstützt haben.

Konto der Kirchgemeinde Großpostwitz

Kreissparkasse Bautzen, BLZ 85550000 Konto-Nr. 1000021234

Öffnungszeiten des Pfarramts

in 02692 Großpostwitz, Hauptstraße 1
Dienstag und Donnerstag 10–12 und 15–18 Uhr

Sprechzeit Pfarrer Kästner,

02692 Großpostwitz, Hauptstr. 1
dienstags ab 17.30 und nach Vereinbarung (Tel. 035938/98238)

Im Namen aller Mitarbeiter und des Kirchenvorstandes
grüße ich und bitte, dass Gott uns behüte

Eurer Pfarrer *Christoph Kästner*

Pfarramts-Büro: Tel. 03 59 38 / 9 82 37
Fax 03 59 38/ 9 82 41
eMail: kg.grosspostwitz@evlks.de

Pfarrer Kästner: Tel. 035938 / 98238
eMail: christophkaestner1@freenet.de

Diakon Kipke: Tel. 03 58 77 / 8 80 63
eMail: die.kipies@gmx.net

Kantorin Riechen: Tel. 03592 / 500893
eMail: doerte.riechen@online.de

Kirchnerin Tonn: Tel. 03 59 38 / 5 10 21

Katholisches Pfarramt Schirgiswalde

Katholisches Pfarramt, Kirchberg 4, 02681 Schirgiswalde

Termine der katholischen Pfarrei

- 11.10. 19.30 Uhr** Weinfest – *Elisabethsaal Schirgiswalde*
- 17.10. 15.00 Uhr** Bildungsnachmittag der Kolpingsenioren –
Elisabethsaal
- 18.10. 18.00 Uhr** Weinfest – *Wilthen*
- 19.10. 10.00 Uhr** Festgottesdienst zum Kirchweihfest – *Pfarrkirche Schirgiswalde*, anschließend Frühschoppen, organisiert vom Eine-Welt-Verein
- 19. bis 26.10.** Gemeindefwallfahrt nach Israel
- 26.10. 10.00 Uhr** Kinderwortgottesdienst
– *Elisabethsaal Schirgiswalde*
- 14.30 Uhr** Andacht der Kolpingsfamilie zur Seligsprechung von A. Kolping

Allerheiligen

- 8.00 Uhr** Hl. Messe – *Pfarrkirche Schirgiswalde*
16.30 Uhr Hl. Messe – *Sohland*
19.00 Uhr Hl. Messe – *Kreuzkapelle Schirgiswalde*

Allerseelen – Gottesdienste wie sonntags

- 14.30 Uhr** Allerseelenandacht mit Gräbersegnung
– *Kreuzkapelle*
- 16.00 Uhr** Allerseelenandacht mit Gräbersegnung
– *Pfarrkirche*
- 08.11. 15.00 Uhr** Allerseelenandacht mit Gräbersegnung
– *Sohland*
- 16.30 Uhr** Hl. Messe – *Sohland*
- 09.11. 14.30 Uhr** Allerseelenandacht mit Gräbersegnung
– *Großpostwitz*
- 14.30 Uhr** Allerseelenandacht mit Gräbersegnung – *Wilthen*

Alle Angaben sind ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten!

Umwelt-Bürgerinfo

Wertstoffsammlung

Gesammelt werden: Papier, Pappe, Flaschen, Gläser. Bitte stellen Sie die Wertstoffe bis 15.00 Uhr zur Abholung bereit!

14.10.2008 / 11.11.2008

Eulowitz, Obereulowitz, Neu-Eulowitz

08.10.2008 / 12.11.2008

Talstraße 1, Lessingschule, Cosuler Siedlung (an Stellplätze der Hausmülltonnen stellen), Cosul (Grundstück Wilhelm), Cosul (Grundstück Graf), Mehltheuer, Binnowitz, Spreetal (gegenüber ehemalige Berufsschule, vor Abwasserschaltschrank stellen)

15.10.2008 / 18.11.2008

Rascha, Raschaer Siedlung, Alt-Hainitz, Gemeindeplatz, Gartenstraße, Oberlausitzer Straße, Am Eiskeller (an Stellplätze der Hausmülltonnen stellen)

Entsorgungstermine

- Restmüll / Bioabfall:** 14.10./ 28.10.2008
- Gelbe Tonne:** 05.11.2008 (Großpostwitz und Berge)
06.11.2008 (restlichen Ortsteile)

Grüngutentsorgung Eulowitz, Bederwitzer Straße

jeweils freitags von 13.00 – 16.00 Uhr
sonnabends von 09.00 – 12.00 Uhr

Papiersäcke zur Grüngutentsorgung sind auf dem Sammelplatz erhältlich.

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Großpostwitz

Dienstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr
Donnerstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
Freitag	9.00–12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters Herrn Lehmann

Donnerstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr sowie nach Terminvereinbarung
------------	---

Einwohnermelde- und Passamt

Großpostwitz:

Donnerstag	9–12 und 13–18 Uhr
Freitag	9–12 Uhr

Obergurig:

Dienstag	9–12 und 14–18 Uhr sowie nach Terminvereinbarung
----------	---

Sekretariat	Frau Möhn	588-31
Hauptamt	Herr Michauk	588-35
Standesamt	Frau Kirsten	588-39
Ordnungsamt	Frau Kutschke	588-44
	Frau Petrasch	588-44
Bauamt	Herr Janda	588-42
Liegenschaften	Frau Kirsten	588-36
Kämmerei	Frau Kunze	588-33
	Frau Zieschang	588-34
	Frau Nasser-Müller	588-37
Abwasser	Frau Pfeiffer	588-43



• Seit 1985 •

Erbgericht Berge

Bar • Gastraum • Biergarten • Gesellschaftsraum • Partyservice

Gutbürgerliche Küche / umfangreiche Speisekarte mit fast 60 Gerichten
Ob Wild, Fisch, Schwein, Rind oder Geflügel, hier ist für jeden was dabei.

Vom 31.10 bis 2.11.2008 Schlachtfest!
Mit Unterstützung der Fleischerei **Wetzko** Bautzen

werktags: Aboessen - mind. 3 Tagesessen **ab 2,80 €** & Nachtfisch
sonntags (außer feiertags): Muddi's Sonntag's-Angebot:
3 ausgewählte Gerichte aus unserer umfangreichen Speisekarte für je **6,50 €** inkl. einem Salatteller

Öffnungszeiten: Mo.–Di. 11.00–14.00 Uhr, Mi.–Sa. ab 11.00 Uhr
In den Wintermonaten: So. 11.00–20.00 Uhr (außer Reservierungen)

Bergstraße 25 • 02692 Großpostwitz
Tel./Fax 035938 9736 • www.erbgericht-berge.de

NATURSTEIN

für individuellen Ausbau,
Küchen, Fußböden und Treppen



WOLFGANG DÖCKE

STEINMETZBEREITER

Werkstatt und Ausstellung:
Dornstraße 4a • 02692 Großpostwitz / OT Eulowitz
Tel.: 03 59 38 7 5 03 94 • www.steinmetz-doecke.de






AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

Gemeinde Großpostwitz

Ihr Ansprechpartner für Anzeigen:

Gisela Hohlfeld
Telefon: 0173 7814238
E-Mail: gisela.hohlfeld@lausitzerverlagsanstalt.de

Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Großpostwitz, Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Gemeindeplatz 3, 02692 Großpostwitz, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Frank Lehmann. Der Inhalt der Beiträge, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Satz und Anzeigenteil: Geschäftsstelle Lausitzer Verlagsanstalt, Kurt-Pchalek-Straße 8, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, Druck: Lausitzer Verlagsanstalt, Kurt-Pchalek-Straße 8, 02625 Bautzen, Vertrieb: OZS Löbau